

Forschungsratsvorsitzender Hannes Androsch: „Den Wandel gestalten, nicht passiv geschehen lassen!“

Rat für Forschung und Technologieentwicklung präsentiert Sammelband zum Thema „Zukunft und Aufgaben der Hochschulen“

Wien/Alpbach, 23. August 2017: „Unsere Hochschulen befinden sich in einem außergewöhnlichen Wandel, hervorgerufen vor allem durch die Herausforderungen der Digitalisierung und die Notwendigkeit zur Internationalisierung und Differenzierung. Wir dürfen diesen Wandel nicht einfach passieren lassen, sondern müssen ihn aktiv gestalten“, erklärte der Vorsitzende des Rates für Forschung und Technologieentwicklung, Dr. Hannes Androsch, anlässlich der Präsentation des Buches *„Zukunft und Aufgaben der Hochschulen“* im Rahmen der Alpbacher Technologiegespräche.

Univ.-Prof. Dr. Markus Hengstschläger, stellvertretender Vorsitzender des Forschungsrates, verwies in diesem Zusammenhang auf den Umstand, dass angesichts der wissenschaftlichen und technologischen Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte und die durch sie ermöglichten Umwälzungen – Stichwort „Globalisierung“ und „Vierte Industrielle Revolution“ – auch die Ansprüche der Gesellschaft gegenüber den tertiären Bildungseinrichtungen gestiegen sind. Daher, so Hengstschläger, „müssen die notwendigen Reformprozesse und Weiterentwicklungen im Hochschulsektor auf allen Ebenen in Bildung, Politik und Gesellschaft neu gedacht und umgesetzt werden, um bestehende und künftige Herausforderungen annehmen und tragfähige Lösungen finden zu können.“

**Sammelband mit insgesamt 29 Beiträgen zu den Themenbereichen
„Entwicklung und Aufgaben“, „Organisation, Management und**

Rat für Forschung und
Technologieentwicklung

Pestalozziggasse 4 / D1
A-1010 Wien

Tel.: +43 (1) 713 14 14 – 0

Fax: +43 (1) 713 14 14 – 99

E-Mail: office@rat-fte.at

Internet: www.rat-fte.at

FN 252020 v

DVR: 2110849

Governance“, „Globaler Wissensraum und Digitalisierung“ sowie „Differenzierung und Diversifizierung“

Der Rat für Forschung und Technologieentwicklung - das Beratungsorgan der österreichischen Bundesregierung für bildungs-, wissenschafts-, forschungs- und innovationspolitische Themen - hat sich in den vergangenen Jahren verstärkt mit den wesentlichen Fragestellungen zur Zukunft und den Aufgaben der Hochschulen im 21. Jahrhundert auseinandergesetzt. Für den vorliegenden Sammelband hat der Rat mehr als 40 Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Kulturen eingeladen, Fragen zur künftigen Entwicklungen und den zukünftigen Aufgaben der Hochschulen zu erörtern und dabei den Themenkomplex aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten.

Ziel dieser Publikation ist es, aktuelle nationale und internationale Trends in der Hochschulentwicklung aufzugreifen und mögliche zukünftige Szenarien für die Hochschullandschaft in Österreich zu diskutieren. Den Ausgangspunkt bildeten dabei etwa Fragen zu Rolle und Aufgaben der Hochschulen in technologisch fortgeschrittenen Gesellschaften und Ökonomien am Beginn des 21. Jahrhunderts und zu möglichen Beiträgen der Hochschulen betreffend Lösung der globalen „Grand Challenges“.

Rat für Forschung und Technologieentwicklung (Hg.)

Zukunft und Aufgaben der Hochschulen. Digitalisierung – Internationalisierung – Differenzierung.

LIT Verlag, Wien 2017

Erhältlich im Buchhandel und beim LIT Verlag

Rückfragehinweis:

DI Dr. Ludovit Garzik

Leiter der Geschäftsstelle des Rates für
Forschung und Technologieentwicklung

Tel.Nr.: +43 (0)1 713 1414

E-Mail: l.garzik@rat-fte.at

